



„Mit lautem Getöse klingt das alte Jahr 2024 aus. Zugleich klopft ein neues Jahr zaghaft an die Tür“. Mit diesem Satz hat früher ein Kollege der Wersenixe alljährlich sein „Bleigießen“ eingeleitet. In der letzten Ausgabe eines Jahres orakelte er munter und mutig in die Zukunft, getreu dem Grundsatz: „Was das Jahr wohl bringen mag“. Und über seine Erkenntnisse verfasste er anschließend einen Artikel, dessen Inhalt der Leser mit einem Augenwinkern betrachten sollte.

Ähnliches hat ein anderer Kollege der Wersenixe nun unternommen. Allerdings ging er anders vor und ließ sich die Karten legen. Kennen Sie Tarot? Dabei handelt es sich um einen Satz von 78 Spielkarten, die als Wahrsagekarten verwendet werden. Im Internet ließ er sich nun abhängig von seinem Geburtsdatum seine Tarot-Jahreskarte für 2025 ermitteln. Dabei fiel die Wahl auf den „Eremiten“. Dazu gab es die folgende Deutung: Dem Kollegen stehe demnach ein Jahr der inneren Einkehr, der Zurückgezogenheit und der Abkehr von zu viel äußeren Ablenkungen bevor (üppiges Konsumverhalten inklusive). Sein bisheriges, manchmal egozentrisches Verhalten falle ihm selbst unangenehm auf, daher ziehe er sich freiwillig von den Menschen zurück.

Eigentlich hatte der Kollege ja vorgehabt, im kommenden Sommer in die Sonne zu fahren. Doch glaubt man den Karten, dann wird es doch wohl eher ein Ausflug in ein Kartäuser-Kloster. Lautes Getöse? Eher zaghaftes Klopfen.

So erreichen Sie uns

Anzeigen und Zustellung:
Telefon (02522) 73-220
Fax -221

Redaktion:
Nadine Fox -267
Ralf Westhues -268
Andrea Wittmann -269
E-Mail: redaktion@wersekurier.de

Und das gilt im Mammut-Tierheim auch fürs Personal – Zudem hat es einen Hundeeinfangdienst

VON ANDREA WITTMANN

Ahlen/Kreis Warendorf (wk). Die Menschen haben Spaß, Haus- und Wildtiere Panik. Vielen geht es in der lauten Silvesternacht hunds-miserabel. Der „Wersekurier“ hat beim Tierschutzverein Ahlen und Umgebung nachgefragt, wie im Mammut-Tierheim in Ahlen-Tönnishäuschen der Jahreswechsel verläuft. Und was man gegen das Hundeeleid und den Katzenjammer zum Jahreswechsel machen kann.

Das Tierheim ist, was ein Vorteil ist, weit weg vom Schuss. Also am Rande des Dorfes Tönnishäuschen. Und die Vierbeiner sind in der Silvesternacht nicht alleine. Denn die Tierheimleitung ist eh im Einsatz: Marion und Michael Herzog haben nämlich Hundefangdienst für ausgebüxte Tiere im Kreis Warendorf. Das heißt für sie aber auch: „Wir feiern Silvester im Zwinger“, sagt Marion Herzog. Meist gehe es um 22 Uhr los: Dann kämen die ersten Anrufe, dass irgendwo ein herumlaufender Hund gesichert worden sei von Polizei, Ord-



Silvester verbringen nicht nur die Hunde und Katzen im Ahlener Mammut-Tierheim im Zwinger, sondern auch das Personal. Und die Tiere wissen: Wenn Marion Herzog da ist, dann ist alles gut. Sie und ihr Mann Michael kümmern sich zum Jahreswechsel auch nachts um ihre Schützlinge und haben zudem Hundeeinfangdienst.

Foto: pr

nungsamt, Feuerwehr oder Privatleuten. Dann heißt es für die Herzogs ausdrücken und das Tier erst einmal im Tierheim unterbringen. Katzen seien es in der Silvester-

nacht eher weniger, die man aufnehme, denn die würden sich im Freien bei dem Geballer verkriechen, erläutert Marion Herzog.

Der Hundeeinfangdienst zieht sich über einige Stunden, so bis 2 Uhr nachts. Etwa ein halbes Dutzend Hunde sei es immer, das im Kreis Warendorf in der Silvesternacht gesichert werden müsse. Meist würden die Tiere dann auch wieder abgeholt – am Neujahrstag, sagt Marion Herzog und kann sich ein leichtes Lächeln nicht verkneifen. Denn es würde schon oft Nachmittag, bis die Tierbesitzer erscheinen und ihren vermissten Liebling wieder in Empfang nehmen.

Die Hunde und Katzen im Mammut-Tierheim bekommen übrigens für den Jahreswechsel keine Beruhi-

gungsmittel. Es reiche schon, wenn sie mit ihrem Auto auf den Hof fahre, sagt Marion Herzog: „Die Tiere wissen: Wenn ich da bin, ist alles gut.“

Damit Angst und Panik vermieden oder zumindest etwas abgemildert werden, gibt sie Tierhaltern mit auf den Weg in die Feiertunden: „Hundertprozentig sichern. Alle Türen zu. Manche lassen die Haustüre nämlich einen Spalt offen, wenn sie rausgehen, um sich das Feuerwerk anzugucken.“ Ebenfalls wichtig: „Tiere auch tagsüber nicht alleine in den Garten lassen.“ Denn auch dort könnten sie entweichen. Marion Herzogs Appell: „Bleibt zu Hause. Ab 23 Uhr Rollos runter, die Musik ein bisschen lauter machen, den Hund ein bisschen streicheln.“



Ein **Bierlikörchen für Hunde** in der Silvesternacht? Dieser Tipp kursiert, ist aber mit größter Vorsicht zu genießen. Denn für Hunde kann eine Alkoholvergiftung tragisch enden. Organisationen wie der Suchdienst Tasso raten, für Hunde, die sich so gar nicht beruhigen lassen, eine Tierarztpraxis aufzusuchen und sich dort über Möglichkeiten beraten zu lassen. Mehr Tipps für einen möglichst angstfreien Jahreswechsel gibt es unter <https://www.tasso.net/Service/Wissensportal/Hundehaltung/Silvester-mit-Hund>.

(wit)



Gehörschutz für Hunde – so etwas gibt es tatsächlich. Vorausgesetzt, der Hund mag das Ding am Kopf leiden. Unser Fotomodell Jules schaut etwas skeptisch, was das jetzt soll.

Foto: A. Wittmann

800 JAHRE WIR! AHLEN **ZEIG ES AHLEN! DER SHOP - FÜR DEINE STADT**
www.ahlen800.shop
SALE 20% auf ausgewählte Artikel
nur solange der Vorrat reicht

Not im Kanal? Rufe Karl!
Rohr- u. Kanalreinigung - Notdienst
Telefon 02382/96 888-0
Seit über 50 Jahren in Ahlen

Blick ins Blatt

Wann und wo?

Wann wo und wie lange in der Silvesternacht laut krachend das neue Jahr begrüßt werden darf, ist geregelt und kann von Stadt zu Stadt anders sein. Mehr dazu auf der letzten Seite dieser Ausgabe.

Original Boxspring
Wir sind Ihr Hersteller und Schlafrumspezialist
Inventurverkauf zu stark reduzierten Preisen
Boxspring- u. Polsterbetten, Matratzen, Rahmen, Bettwaren
Öffnungszeiten (geschlossen am 24.12. und 31.12.)
Mo.-Mi. 8.00-18.00 Uhr
Do.-Fr. 8.00-18.00 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
markmann gmbh
Schlafkomfort-Produktion
Alte Ladestraße 46, Ahlen-Vorhelm
Tel. 02382 2180 www.boxspring.de

Tipps gegen die Angst

Kreis Warendorf (wit). Tipps für Tierhalter zur Silvesternacht. Wer sich nicht schon vor langer Zeit ein (nahezu) böllerfreies Quartier besorgt hat (etwa auf einer Nordseeinsel wie Spiekeroog), der kann folgendes versuchen:

- Haustiere schon im Vorfeld desensibilisieren, indem man Feuerwerksgeräusche erst ganz leise, dann immer lauter abspielt.
- Bei jedem Knall ein „Super“ oder sonstiges positiv besetztes Wort rufen und dem Hund ein Leckerli geben, um eine positive Verknüpfung zu schaffen.
- Die Silvesternacht am Flughafen oder in einem schallisolierten Flughafenhotel verbringen. Allerdings: Am Dortmund Airport ist Hunden wegen der beengten Gegebenheiten der Aufenthalt im Flughafengebäude nicht erlaubt.

Und auch der Flughafen Münster/Osnabrück bietet in der Silvesternacht für Hundebesitzer keine Zufluchtsmöglichkeit. „In dieser Nacht stehen keine geplanten Abflüge auf dem Programm, sodass das Terminalgebäude dann auch verschlossen ist“, teilt Andrés Heinemann mit.

- Stundenlange Fahrten mit dem Tier auf der Autobahn weit ab vom Lärm
- Tiere nicht alleine lassen
- Dem Tier zu Hause einen Rückzugsort anbieten, ablenken mit Leckerli und Schleckmatten, Fernseher oder Radio anschalten, um die Geräuschkulisse von außen zu übertönen, Rollos herunterlassen, vor allem: selbst ruhig bleiben.
- Geheimtipp: sogenanntes „braunes Rauschen“; es soll andere Lärmquellen ausblenden (abspielbar über Angebote wie youtube).

KEMPER markt
AHLEN | SASSENBERG | SENDENHORST | VORHELM

Knorr Schlemmersaucen verschiedene Sorten
250 ml Flasche Grundpreis 1 l = 3,96 **0,99**

Landliebe Joghurt natur oder mit Frucht, verschiedene Sorten
500 g Glas Grundpreis 1 kg = 2,22 zzgl. Pfand 0,15 **1,11**

Argentinien Fondue Fleisch von der argentinischen Rinderhüfte
100 g **2,22**

Freixenet Carta Premium Sparkling Wine verschiedene Sorten
0,75 l Flasche Grundpreis 1 l = 4,92 **3,69**

Frankreich Speisekartoffeln „Mini“ die kleine Feine für die Pfanne
1 kg Beutel **2,99**

Italien Rucola der Trendsalat
125 g Schale Grundpreis 1 kg = 7,92 **0,99**

Italien Zespri Kiwis „Gold“ die goldene Alternative, Klasse 1
Stück **0,66**

Jägermeister Kräuterlikör 35% Vol. auch Scharf 33% Vol.
0,7 l Flasche Grundpreis 1 l = 15,70 **9,99**

WhatsApp PREIS 10,99

Funny-Frisch Chipsfrisch verschiedene Sorten
150 g Beutel Grundpreis 1 kg = 6,60 **0,99**

Coca-Cola, Fanta und weitere Sorten
12x1 l PET-Flasche Grundpreis 1 l = 0,83 zzgl. Pfand 3,30 **9,99**

WhatsApp-Kunde werden und extra sparen!
Abonniert uns bei WhatsApp, an der Kasse vorzeigen und Preisvorteil sichern!

WhatsApp SPAREN

Gültig von Freitag, den 27.12. bis Samstag, den 04.01.2025

Abgabe nur in Haushaltsüblichen Mengen. Solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten.

WWW.KEMPERMARKT.DE



Geschäftsstelle der ASG geht in Ferien

Ahlen (wk). Das Team der Geschäftsstelle der Ahlener SG macht Ferien, deshalb bleibt die Geschäftsstelle nach Angaben des Vereins bis einschließlich Dienstag, 7. Januar, geschlossen.

Sportpark Nord in Ferien geschlossen

Ahlen (wk). Die Sporthallen und Sportplätze der Stadt Ahlen sind während der Ferien geschlossen. Die Tore des Sportparks Nord bleiben bis einschließlich 5. Januar zu. Ab Montag, 6. Januar, ist der Sportpark jeweils ab 14.30 Uhr geöffnet, ab dem 13. Januar auch wieder ganztägig.

Parkbad und Sauna geöffnet

Ahlen (wk). Das Parkbad und die Parksauna sind ab dem heutigen Freitag, 27. Dezember, bis Montag, 30. Dezember, zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Am Dienstag, 31. Dezember, und dem darauffolgenden Neujahrstag bleiben das Parkbad und die Parksauna geschlossen.

Notunterkunft in Mammutschule

Ahlen (hat). Die ehemalige Mammutschule am Röteringshof wird, nachdem der Rat mehrheitlich deren Nutzung als zentrale Unterbringungseinrichtung (ZUE) abgelehnt hat, zum ersten Quartal 2025 wieder als Notunterkunft für Geflüchtete hergerichtet.

Diesem Vorschlag der Verwaltung erteilte der Rat in seiner jüngsten Sitzung seine Zustimmung. Die Unterkunft soll maximal mit 100 Menschen belegt werden.

Nicht zum Tragen kommt dagegen, das Verwaltungsgebäude auf dem ehemaligen Baubetriebshofgelände an der Alten Beckumer Straße zu ertüchtigen und darin Wohnungen für Flüchtlinge einzurichten.

Offener Treff im Milch-Café

Ahlen (wk). Das Milch-Café ist ein offener Treffpunkt für Eltern, Großeltern, Tageseltern mit Kindern im ersten Lebensjahr. Dort sind alle willkommen, die Abwechslung, Austausch und Anregungen für das Leben mit Baby wünschen.

In Kooperation mit dem Familienzentrum St. Lambertus in Dolberg bietet die Familienbildungsstätte Ahlen ab Montag, 13. Januar, ab 9 Uhr ein Milch-Café an. Am Dienstag, 14. Januar, startet um 9 Uhr ein Kursus in der Familienbildungsstätte Ahlen. Im Familienzentrum St. Marien in Vorhelm beginnt das Milch-Café am Freitag, 17. Januar, um 8.30 Uhr.



Der Ahlener Künstler Martin Hatscher hat seine Eindrücke von einer Rom-Pilgerfahrt in einem Kalender verewigt. Froh ist Hatscher, dass es ihm gelungen ist, den Rom-Kalenders noch rechtzeitig vor Beginn des „Heiligen Jahres 2025“ fertig zu bekommen. Foto: D. Jotzeit

Rom sehen und zeichnen

Martin Hatscher veröffentlicht einen Kalender mit Impressionen aus der Ewigen Stadt

Ahlen (det). Die Stadt Rom hat den Ahlener Zeichner Martin Hatscher (61) schon immer fasziniert und ihn nun zu einer Serie von Zeichnungen inspiriert.

Die Eindrücke von den Sehenswürdigkeiten der italienischen Hauptstadt hatte er während einer Pilgerfahrt im Oktober 2023, die von der katholische Kirchengemeinde St. Bartholomäus Ahlen durchgeführt wurde, gesammelt und mit Skizzenblock und Fotoapparat festgehalten.

Mit großer Hingabe machte sich Hatscher in den ver-

gangenen Monaten ans Werk, um seine Ideen umzusetzen. Detailreich und möglichst nahe an der Wirklichkeit entstanden mehr als 20 Bildmotive, von denen zwölf den Sprung in einen Kalender für das Jahr 2025 schafften. „An den meisten Zeichnungen habe ich mehrere Tage lang gearbeitet“, berichtet der Künstler. „Aber es hat mir viel Spaß gemacht, zumal ich dabei in Erinnerungen schwelgen konnte.“

Froh ist Hatscher, dass es ihm gelungen ist, den Rom-Kalenders noch rechtzeitig vor Beginn des „Heiligen

Jahres 2025“ in Rom fertigzustellen, das unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“ steht und damit ein zentrales Thema von Papst Franziskus aufgreift. „Das passt gut“, stellt der Ahlener Künstler fest. Zumal ein sogenanntes ordentliches Heiliges Jahr nur alle 25 Jahre stattfindet. Das Heilige Jahr 2025 hat bereits am 24. Dezember mit der Öffnung der Heiligen Pforte in der Heiligen Nacht im Petersdom begonnen.

Neben dem Rom-Kalender hat sich Martin Hatscher in diesem Jahr intensiv mit dem Stadtjubiläum

„800 Jahre Ahlen“ beschäftigt und die Wahrzeichen und Besonderheiten von Ahlen verewigt. Darüber hinaus hat er das Plakat für den Weihnachtsmarkt vom Kulturgut Samson gestaltet und eine Zeichnung von der neuen Kirche für die Gemeinde St. Georg Ahlen erstellt. Für das Jahr 2025 plant der Ahlener Künstler noch eine Ausstellung. Wer ein Faible für Rom hat, kann sich an Martin Hatscher per E-Mail wenden unter martin.hatscher@gmail.com. Eile ist allerdings geboten, denn die Auflage des Rom-Kalenders ist nicht hoch.



Großer Bahnhof an der Feuerwehr-Hauptwache am Konrad-Adenauer-Ring für zwei neue Fahrzeuge: TLF 4000 (l.) und DLK 23/12 verstärken jetzt den Fuhrpark der Ahlener Feuerwehr. Foto: C. Wolff

Stadt investiert in ihre Feuerwehr

Drehleiter und Tanklöschfahrzeug: Zwei neue Fahrzeuge präsentiert

Ahlen (wk). TFL 4000 und DLK 23/12 heißen die beiden Neuzugänge der Feuerwehr Ahlen, die jetzt vorgestellt wurden. Hinter den Kürzeln stehen ein modernes Tanklöschfahrzeug und ein nagelneuer Drehleiterwagen, beide 320 PS stark.

„Von der Bestellung bis zur Indienststellung vergehen in der Regel drei Jahre“, sagt Wachleiter Christian Reeker. Allein daran seien schon Aufwand und Technik ablesbar, die sich in der Praxis bezahlt machen. „Damit sind wir jetzt bestens ausgestattet“, ist er überzeugt.

Rund 400 000 Euro kostete das Tanklöschfahrzeug, während die Drehleiter so-

gar mit 750 000 Euro zu Buche schlug. „Da steht schon mehrfach der Wert eines guten Einfamilienhauses in der Halle“, verdeutlicht der Feuerwehrchef. Da schaut auch Stadtbaurat Thomas Köpp gerne etwas genauer hin und lässt sich von den Aktiven der Hauptwache so manches Detail erklären.

Das 18 Tonnen schwere Tanklöschfahrzeug fasst 4500 Liter Wasser. „Es kann aber auch bis zu 700 Liter Speziallöschschaum erzeugen und verfügt dazu über eine eigene Druckzumischanlage“, erklärt Manuel Sommer, der sich an der Hauptwache maßgeblich mit den Daten und Fakten

der neuen Gefährte auseinandergesetzt hat. „Daneben sind auch fahrbare Pulverlöschersowie ein sogenannter 3000-Liter-Dachmonitor und ein mobiler 2000-Liter-Monitor zur Brandbekämpfung an Bord.“ Das ermögliche die effektive Bearbeitung ganz unterschiedlicher Szenarien.

Erwähnenswert sei auch die Spezialausstattung zur Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung, die heutzutage immer wichtiger werde. Der Drehleiterwagen, 16 Tonnen schwer, hat ebenfalls viele sinnvolle Neuerungen im Gepäck, erfahren die Beteiligten beim

Ortstermin. Es handelt sich noch immer um das wichtigste Hubrettungsfahrzeug der Feuerwehr. Ein zusätzliches Gelenk im Leiterpart mit bis zu 75-Grad-Neigungsmöglichkeit erlaube auch innerhalb engerer Bebauung eine flexible Möglichkeit zur Einsatzunterstützung, so Sommer.

Daneben seien der Pressluftatmersitz, das Videoabstützsystem sowie die Krankentragehalterung ein Korb zur Personenrettung und die leistungsstarken Beleuchtungsmittel zur Flächenausleuchtung im oft hektischen Einsatzgeschehen als nützliche Unterstützer unverzichtbar.

HLZ verpflichtet Jakob Schwabe als Trainer

Ahlen (wk). Das HLZ Ahlener SG hat einen Nachfolger für die scheidende Trainerin Yasmin Yusif-Hügler gefunden: der ehemalige Ahlener Jakob Schwabe, früher Mücke, übernimmt den Trainerposten zur neuen Saison beim heimischen Handball-Drittligisten.

Der Münsteraner war bis zu seiner Verletzung im vergangenen Jahr, die ihn zum Karriereende zwang, 15 Jahre als Handballer aktiv. Zuletzt ist Schwabe für den TV Emsdetten auf Torejagd gegangen.

Jakob Schwabe begann seine Karriere bei der Ibbenbürener Spvg, 2009 kam er dann zur Ahlener SG in die zweite Bundesliga. Nach einem Jahr Bundesliga mit der HSG Ahlen-Hamm blieb der

Kreisläufer bis 2021 beim Zweitligisten ASV Hamm-Westfalen. Diese Zeit wurde für ein halbes Jahr unterbrochen, als Jakob Schwabe zur SG Flensburg-Handewitt ausgeliehen wurde, wo er gleichzeitig auch DHB-Pokalsieger wurde.

„Die Freude ist groß, dass ich meine Karriere im Handballsport auf diese Weise fortsetzen kann. Ich freue mich auf die Mannschaft und das Team drumherum, außerdem auf die Friedrich-Ebert-Halle mit ihren Fans“, sagt Jakob Schwabe zu seinem Engagement beim HLZ Ahlener SG.

Aktuell absolviert der Münsteraner noch seine B-Lizenz-Trainerausbildung. Sein erster Trainervertrag läuft bis zum Sommer 2027.

Frauenort erinnert an Weberin Herma Blum

Ahlen (wk). Im Andenken an die Textilkünstlerin, Weberin und Unternehmerin Herma Blum soll nun in Ahlen ein sogenannter Frauenort eingeweiht werden.

Bis Ende 2025 will der FrauenRat NRW, ein Zusammenschluss von rund 50 landesweiten Frauenverbänden, 52 historische Frauenpersönlichkeiten ehren, die in NRW gewirkt und gelebt haben, um ihren Beitrag zur Geschichtsschreibung des Landes sichtbarer zu machen. Dem Fachbeirat, der als Jury fungierte, lagen zahlreiche landesweite Bewerbungen vor. Mit Herma Blum hat der Verein „kultu-

relle e.V.“ nun den Zuschlag für den ersten Frauenort in Ahlen bekommen.

Herma Blum und ihre Zwillingsschwester Anita Blum-Paulmichl, die am Ende des Zweiten Weltkriegs auf der Rückfahrt aus der Evakuierung in den eigentlichen Heimatort Kleve waren, ging in Ahlen das Benzin aus. So kamen die Schwestern in die Stadt und blieben.

Der Frauenort Herma Blum soll mit einem Hinweis am Lindenhof an der Weststraße, dort, wo sich ihre erste Werkstatt befand, errichtet werden. Geplant ist eine Einweihungsfeier im Frühjahr.

Stadt fördert Kauf von Lastenfahrrädern

Ahlen (wk). Die Stadt Ahlen fördert die Anschaffung von Lastenfahrrädern sowie Fahrradlasten-, Kinder- und Hundeanhängern. Der Förderantrag ist jederzeit möglich. Die Förderung wird ausbezahlt, so lange Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

„Aktuell sind noch fast 6600 Euro abrufbar“, sagt Klaudia Froede, Leiterin der Stabsstelle für Klimaschutz und Mobilität. Die Förderung betrage 30 Prozent des Anschaffungspreises inklusive Mehrwertsteuer. Allerdings sind Grenzen zu beachten. Der Zuschuss reduziert sich auf maximal 1000 Euro für elektrisch betriebene Lastenräder, höchstens 500 Euro für muskelbetriebene Lastenräder und 100 Euro für Lastenanhänger.

Antragsberechtigt sind volljährige Personen, die das Lastenrad ausschließlich für private Zwecke nutzen. Der Wohnsitz der Antragsteller muss zum Zeitpunkt der Beantragung in Ahlen gemeldet sein. Die fabrikneuen Lastenfahräder müssen eine Nutzlast von mindestens 40 Kilogramm ohne Fahrer sowie eine unlösbar mit dem Fahrrad verbundene Transportvorrichtung haben.

Infos: klimaschutz@stadt.ahlen.de

Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung unter (02382) 5 94 78, oder per E-Mail an klimaschutz@stadt.ahlen.de.

Den Müll pünktlich an die Straße stellen

Ahlen (wk). Die Umweltbetriebe machen auf das Abfall-Navi aufmerksam, mit dem man keinen Abfuhrtermin mehr verpasse. Für jede Straße zeigt es an, welche Tonne wann geleert wird, egal ob Biomüll, Restmüll, gelbe Tonne oder Papier.

Nutzer erfahren mit wenigen Klicks, wann und welcher Müll in der jeweiligen Straße abgeholt wird. Bequem könne man sich seinen eigenen Abfuhrkalender konfigurieren. Wer möchte, kann sich zudem von den Ahlener Umweltbetrieben per E-Mail an die Abfuhrtermine erinnern lassen. Das Abfall-Navi ist eben-

so wie der Abfallkalender auf der Webseite der Stadtverwaltung (www.ahlen.de) und der Ahlener Umweltbetriebe (www.ahleener-umweltbetriebe.de) sowie unter der Rubrik „AUB“ in der Ahlen-App zu finden.

Letztmalig gibt es den Abfallkalender für 2025 zusätzlich in gedruckter Form, ab 2026 dann nur noch digital. Ausgabestellen des Abfallkalenders sind die Firma Nawrot, Beckumer Straße 133, Kaufhaus, Kleiwellenfeld 16, Volkers Kiosk, Gemmericher Straße 113a, der Rewe-Markt in Dolberg und das Lädchen am Pilz in Vorhelm, Pankratiusstraße 1.



Max Raabe und Palastorchester: Der VHS-Theaterbus besucht das Konzerthaus Dortmund. Foto: Gregor Hohenberg

„Hummel streicheln“ bei Max Raabe

Ahlen (wk). Am Donnerstag, 10. April, startet der VHS-Theaterbus ab 18 Uhr vom Ahlener Stadthallenparkplatz zu „Max Raabe & Palast Orchester“ zum Konzerthaus Dortmund.

„Max Raabe & Palast Orchester“ haben sich mit ihrem Konzertprogramm

„Hummel streicheln“ genau diesen Wunsch musikalisch erfüllt. In seinem Lied „Hummel“ träumt Raabe sich in die Hummel-Welt, möchte den Kängurus Kekse in die Beutel tun, oder an bestimmten Stellen mit Bibern Bäume fällen. Dabei haben „Max Raabe & Palast Orches-

ter“ tierischen Spaß, beliebte Raabe-Hits mit zeitlosen Original-Titeln der 1920er- und 1930er-Jahre wie „Heute Nacht oder nie“ oder „Wenn die Elisabeth“ zu verbinden. Im Komplettpaket enthalten sind die Konzertkarte, die Reiseleitung durch Lothar Weichel und die Bus-

fahrten. Karten sind erhältlich in drei Kategorien ab 118 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich und bis zum 10. Januar über www.vhs-ahlen.de oder direkt in der VHS-Geschäftsstelle, Markt 15, möglich. Weitere Informationen gibt es unter ☎ (02382) 5 94 36.

Ahlen



immer mittwochs
wersekurier

Caritas-Notdienst heute erreichbar

Ahlen (wk). Der Caritasverband informiert, dass die Geschäftsstelle an der Rottmannstraße 27 zwischen Weihnachten und Neujahr teilweise geschlossen wird. Dennoch wird durch einen Notdienst an zwei Tagen sichergestellt, dass dringende Anliegen und Notfälle weiterhin Gehör finden. Der Notdienst wird am heutigen Freitag, 27. Dezember, und am Montag, 30. Dezember, von 9 bis 12 Uhr verfügbar sein. In dieser Zeit steht die Caritas für Menschen in Not bereit und gewährleistet damit die Erreichbarkeit in dringenden Fällen. Reguläre Anfragen können erst im neuen Jahr bearbeitet werden. Ab Donnerstag, 2. Januar, sind die Mitarbeiter wieder da.

📍 **Kontakt für Notfälle:**
Caritasverband für Ahlen, Drensteinfurt und Sendenhorst, ☎ (02382) 89 30, info@caritas-ahlen.de.

Beratungsstelle Varia geöffnet

Ahlen (wk). Die Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle Varia ist am Montag, 30. Dezember, von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Am heutigen Freitag, 27. Dezember, ist die Beratungsstelle von 9 bis 13 Uhr besetzt. Terminvereinbarungen sind unter ☎ (02382) 70 99 27 möglich.

Stadtverwaltung bis 2. Januar dicht

Ahlen (wk). Komplett geschlossen sind die Dienststellen der Stadtverwaltung bis Donnerstag, 2. Januar. Die Regelung gilt ebenso für Stadtbücherei, Wertstoffhof und Volkshochschule, gibt die Stadtverwaltung bekannt. Die Termine der Müllabfuhr verschieben sich für den Neujahrstag um einen Tag nach hinten. Silvester finden die Abfahren regulär statt.

Freundeskreise treffen sich

Ahlen (wk). Der Freundeskreis für Suchtkranke und deren Angehörige trifft sich montags um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Elisabeth, die Gruppe der Anonymen Alkoholiker freitags ab 19.30 Uhr im Pfarrheim.

Ziel ist Abzeichen „Seepferdchen“

Ahlen (wk). Der Kreissportbund führt ab Mittwoch, 8. Januar, Kurse im Anfängerschwimmen mit dem Ziel „Seepferdchen“ durch. Die Kurse für Kinder ab fünf Jahren finden montags und mittwochs ab 15.15 Uhr im Parkbad in Ahlen statt. Infos unter ☎ (02382) 78 18 78.



porta

Guten Rutsch Rabatt

25%

AUF ALLES

ohne Wenn und Aber*

Besser gleich zu porta.

SONDER-ÖFFNUNGSZEITEN

NUR AN DIESEN TAGEN:

FREITAG 27. DEZEMBER 10-20 UHR	SAMSTAG 28. DEZEMBER 10-20 UHR	MONTAG 30. DEZEMBER 10-20 UHR	DIENSTAG 31. DEZEMBER 10-14 UHR
--	--	---	---

RINDERROULADE mit Rotkohl und Kartoffelklößen **12.⁹⁰** je **10.⁹⁰**

Beispielabbildung. Angebot nur im porta Restaurant Gütersloh erhältlich. Solange der Vorrat reicht! Nur gültig vom 20.-31.12.2024. Öffnungszeiten unter porta.de/gastronomie

Rabatt bis 31.12.2024 gültig!

33332 Gütersloh • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Gütersloh • Friedrich-Ebert-Straße 101
Tel.: 05241 74329-0

* Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 31.12.2024. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden.

**POGGEL**
Polstermöbel
Einrichtungshaus & Polstermöbelwerkstätten

SONNTAG,
29.12.2024 VON 13 – 17 UHR,
IST SCHAUTAG*

*Ohne Beratung und Verkauf

Gerhard-Frede-Str. 3–5 • 59320 Ennigerloh-Westkirchen
Tel.: 02587/217 • www.poggel-polstermoebel.de

**Sonntag,**
29. Dezember
Neue Aussteller willkommen!

11 - 16 Uhr • kostenlose Parkplätze • Eintritt € 3,00
Tel.: 0 23 81 | 37 77 - 15 • www.zentralhallen.de
Zentralhallen Hamm

„Ein Meilenstein auf dem Weg zur Fertigstellung“

Richtfest für Sozialgebäude der Kläranlage

Ennigerloh (dis). Die Kläranlage wird umfangreich saniert und optimiert. Kürzlich wurde das Richtfest für das neue Sozialgebäude des Millionenprojekts gefeiert. „Der heutige Tag ist ein Meilenstein auf dem Weg zur Fertigstellung“, sagte Bürgermeister Berthold Lülff. Diese sei für November 2025 geplant.

Die Kläranlage wurde Anfang der 1960er-Jahre gebaut und in den 1980er-Jahren sowie 1990er-Jahren erweitert und modernisiert. Nach Genehmigung durch die Bezirksregierung und den Kreis Warendorf werden Lülff zufolge insgesamt 8,5 Millionen Euro in die Hand genommen, um die Anlage zukunftssicher zu machen.

Auf der technischen Seite umfasst die Optimierung der Kläranlage, deren Kapazität auf 32 000 sogenannte Einwohnerwerte vergrößert wird, vor allem die mechanische Vorreinigung, die biologische Reinigung sowie die Schlammbehandlung. Dabei werden, wie der Bürgermeister betonte, die Geruchsprobleme im Bereich des Sandfangs durch eine separate Vorreinigung des Abwassers aus Enniger gelöst. Die Abwässer aus Enniger werden in der Kläranlage ebenso wie

das vorbehandelte Sickerwasser der Deponie der AWG in der Ennigerloher Anlage geklärt. Darüber hinaus werde eine Energieoptimierung der Druckbelüftung in der biologischen Stufe realisiert und eine Schlammwässerungsanlage installiert, ergänzte Karl-Heinz Tünte, Leiter der Eigenbetriebs Abwasser.

Außerdem werde nicht nur die Rechenanlage erneuert, sondern auch die Mess- und Regeltechnik optimiert. Wichtig sei aber nicht nur der Umbau von vorhandenen Gebäuden, sondern auch der „Neubau zur Erfüllung der Vorgaben der Arbeitsstättenrichtlinien zum Wohle der hier arbeitenden Mitarbeitenden“, sagte Lülff. Was sich hinter den Zäunen dieser abwassertechnischen Anlage abspielt, wüssten leider nur die wenigsten Bürgerinnen und Bürger. „Dies zeigt sich auch auf der Ebene der Nachwuchsgewinnung, wo wir Jahr für Jahr Schwierigkeiten haben, Auszubildende für diesen tollen Beruf zu gewinnen, da vielfach eher ein Naserümpfen als Wissen vorhanden ist, was die Arbeit in dieser Kläranlage so spannend macht“, bedauerte Lülff.

Ein 35-köpfiges Team wird im Ennigerloher Combi Petermeier am Bürgermeister-Frisch-Platz künftig tätig sein, bestehend aus Teilzeit-



Die Stadt Ennigerloh investiert mehrere Millionen Euro in die Optimierung und Sanierung der Kläranlage. Unter anderem sollen die mechanische Vorreinigung, die biologische Reinigung sowie die Schlammbehandlung verbessert werden. Zusätzlich zur technischen Optimierung wird ein neues Sozialgebäude gebaut. Foto: D. Schomokers



Arbeiten abgeschlossen – Ostring ist freigegeben

Ennigerloh (tiju). Es ist vollbracht – der Ostring ist noch vor den Feiertagen freigegeben worden. Die neue Umgehungsstraße verbindet die Ostenfelder Straße im Norden mit der Oelder Straße im Süden Ennigerloh.

Der Bau der Straße begann Ende Oktober 2023, nachdem fast 20 Jahre lang politisch darum gerungen worden war. Bereits im vergangenen November konnten Bürgermeister Berthold Lülff und Landrat Olaf Gericke die 1,9 Kilometer lange Straße

offiziell einweihen. Kurz darauf sollte die Straße freigegeben werden. Die Freigabe verzögerte sich jedoch, da noch Erdarbeiten ausstanden, die sich wegen des Wetters als schwieriger herausstellten als erwartet. Der insgesamt rund

6,2 Millionen Euro teure Ostring ist das größte Straßenbauprojekt der jüngeren Ennigerloher Stadtgeschichte. Mit der Umgehungsstraße sollen Ennigerloh-Mitte und der Ortsteil Ostenfelde entlastet werden. Foto: tiju

Eröffnung soll vor Ostern sein

Neuer Combi-Markt am Bürgermeister-Frisch-Platz

Ennigerloh (spr). **Nach montieren Handwerker die Lüftungskanäle und dichten den Boden ab. Doch in vier Monaten sollen dort Kunden frisches Gemüse, Fleisch und weitere Lebensmittel kaufen können. Denn vor Ostern soll der neue Combi-Markt in Ennigerloh eröffnen. Das zumindest ist der Plan.**

„Das Geschäft wird transparent“, sagt Roland Tappe, Eigentümer der Immobilie neben dem Rathaus, in der bis Anfang Juli der Edeka-Markt Recker beheimatet war. Die Fensterflächen würden freigeräumt, sodass der Markt von außen einsehbar sei. Für 2 Millionen Euro saniert Tappe nach eigenen Angaben das Geschäft. Unter anderem werden Böden, Decken sowie das Beleuchtungs-, Kühl-, Heiz- und Lüftungskonzept auch energetisch auf den neuesten Stand gebracht. Helle Farben, viel Licht und eine moderne Einrichtung prägten nach Fertigstellung dann die Atmosphäre, wie Sina Janssen von der Unternehmensgruppe Bunting, zu der die Combi-Märkte gehören, hervorhebt. „Der Markt wird nicht wiederzuerkennen sein“, sagt sie.

Ein 35-köpfiges Team wird im Ennigerloher Combi Petermeier am Bürgermeister-Frisch-Platz künftig tätig sein, bestehend aus Teilzeit-



Komplett saniert werden die Geschäftsräume des ehemaligen Edeka-Markts am Bürgermeister-Frisch-Platz in Ennigerloh, in dem vor Ostern ein Combi-Markt eröffnen wird. Das Bild zeigt (v. l.) Friederike Klein (Wirtschaftsförderung Stadt Ennigerloh), Berthold Lülff (Bürgermeister), Elias Latsinoglou (stellvertretender Marktleiter), Roland Tappe (Vermieter), Nico Latsinoglou (Combi-Mitarbeiter), Sina Janssen (Bunting Unternehmensgruppe), Dennis Strassheim (Marktleiter) und David Petermeier (Betreiber). Foto: spr

und Vollzeitkräften sowie Azubis und Aushilfen. „Wir sind gerade dabei, ein gutes Team aufzustellen“, sagt Betreiber David Petermeier, der ebenfalls Inhaber des im Februar eröffneten Combi-Markts in Stromberg ist. Ihm gehört auch die Fleischerei Schäfermeier, die in Ennigerloh die Fleisch- und Käsetheke bestücken wird.

„Wir freuen uns, dass mit dem neuen Markt der Leerstand in der Innenstadt behoben wird“, sagt Friederike Klein von der Wirtschaftsförderung der Stadt Ennigerloh. Denn den Ennigerloher Bürgern fehle „aktuell hier etwas“. Das sei spürbar.

Auf einer Verkaufsfläche von 1400 Quadratmetern werden den Kunden nach Angaben des Betreibers künftig nicht nur frische und abgepackte Lebensmittel sowie ein Sortiment aus Hygieneartikeln und Waren des täglichen Bedarfs gebo-

Künstler verfasst Buch über seine Kindheit

Ennigerloh (hh). Spurensuche, die Beschäftigung mit Alltäglichem und Vergangenen – das kennzeichnet die künstlerische Arbeit des Ennigerlohers Peer Christian Stuwe. Jetzt hat sich der 72-jährige nicht bildnerisch, sondern schriftstellerisch mit der Vergangenheit beschäftigt, mit seiner Kindheit im Ennigerloh der 1960er-Jahre.

Das Wort Schriftsteller allerdings ist Stuwe, der bis zum 12. Januar einen Teil seiner künstlerischen Werke in einer Ausstellung im Warendorfer Stadtmuseum prä-

sentierte, zu hoch gegriffen. Er sei lediglich dem Wunsch seiner Schwester Susanne gefolgt, die ihn über Jahre aufgefordert habe, die vie-

len Geschichten von früher, die er immer wieder erzählt habe, einfach mal aufzuschreiben.

Entstanden ist dabei das

Peer Christian Stuwe wurde 1952 als ältestes von drei Kindern des Malers und Grafikers Albert Stuwe und der Malerin und Illustratorin Marianne Stuwe in Ennigerloh geboren. Nach dem Abitur in Warendorf studierte er Kunst und Philosophie an der Universität in Münster und war Meisterschüler bei Gunther Keusen. 2003 und 2004 hatte er eine Gastprofessur an der FH Düsseldorf. In zahlreichen Kunstprojekten und Ausstellungen im In- und Ausland hat er seine Werke präsentiert. Stuwe lebt und arbeitet als freischaffender Maler und Bildhauer in Saerbeck im Kreis Steinfurt. (hh)

88 Seiten starke Büchlein „Hebett, Kalla, Günna und die anderen“, das kürzlich erschienen ist und das der Heimatverein Ennigerloh herausgegeben hat. Darin schildert Stuwe, wie er in der Siedlung Wiggersberge zwischen Kalksteinbrüchen und neugebauter St.-Ludgerus-Kirche aufgewachsen ist.

Das Buch „Hebett, Kalla, Günna und die anderen“ ist zum Preis von 12 Euro in der Buchhandlung Bücher, Tee und mehr an der Geiststraße in Ennigerloh zu erwerben.

Ennigerloh



Zum Jahresende schmieden

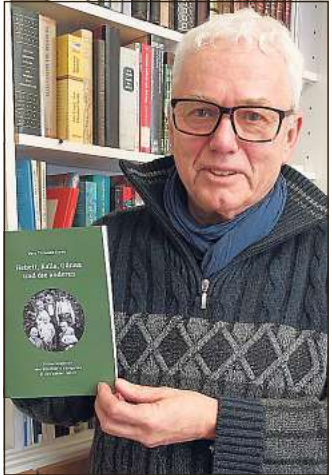
Westkirchen (wk). Traditionell veranstalten die Natur- und Heimatfreunde Westkirchen das sogenannte „Jahres-Ausschmieden“ immer am letzten Tag des Jahres. Dementsprechend soll es Silvester von 11 bis 14 Uhr unter dem Hallenvordach der Firma Claves Bauelemente, Münsterstraße 2, heiß hergehen, heißt es in der Ankündigung. Alle Interessierten sind eingeladen, dem funkensprühenden Schauspiel bei Bratwurst und Getränken beizuwohnen. Kinder können unter Anleitung Hufeisen schmieden und gegen eine Spende mit nach Hause nehmen. Auf dem Platz sollen alte Landmaschinen und Traktoren ausgestellt werden. Typisch münsterländische Kiepenkerle empfangen die Schlepperfahrer mit einem Mettendchen und einem Pinchen Weizenkorn.

Spende für Schulpferd

Enniger/Vorhelm (wk). Bei der Weihnachtsfeier des Reit- und Fahrvereins Enniger-Vorhelm ist dem Jugendvorstand laut Mitteilung des Vereins zum wiederholten Mal eine besondere Überraschung geglückt. Die Jugendlichen haben durch diverse Aktionen Geld gesammelt und dem darüber „sichtlich überraschten und gerührten Vorstand eine Spende in Höhe von 555 Euro überreicht“. Damit soll der Kauf eines Schulpferdes unterstützt werden.

Besuch gläserner Brennerei geplant

Ennigerloh (wk). Der Landwirtschaftliche Ortsverein Ennigerloh lädt zu einem Besuch der gläsernen Brennerei Gerbermann in Alverskirchen ein. Die Führung beginnt am Freitag, 24. Januar, um 19 Uhr. Außer um den Prozess der Herstellung geht es laut Mitteilung um die Verkostung der verschiedenen Erzeugnisse. Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 25 Euro pro Person. Wenn sich genügend Leute anmelden, wird gegebenenfalls eine Busfahrt organisiert. Anmeldungen nimmt Hubert Höner entgegen.



Der gebürtige Ennigerloher Peer Christian Stuwe hat ein Buch mit dem Titel „Hebett, Kalla, Günna und die anderen“ geschrieben. Foto: hh

Beckum

Yoga ergänzt
Gymnastik

Neubeckum (wk). Am Freitag, 17. Januar, beginnt um 8 Uhr in der Familienbildungsstätte (FBS) Neubeckum ein Kursusangebot. Dabei werden laut Ankündigung die funktionellen Übungen der klassischen Wirbelsäulengymnastik mit Elementen aus dem Ashtanga-Yoga ergänzt.

Dieses wirke ganzheitlich wohlthuend, unterstütze den Stressabbau, fördere das körperliche Wohlbefinden sowie auch die Steigerung der Konzentration und der Vitalität. „Dieser Kursus eignet sich für sportfittte Anfänger als auch für Fortgeschrittene“, heißt es weiter in der Mitteilung.

Weitere Infos und Anmeldungen im FBS-Büro unter ☎ (02522) 9 34 80 oder im Internet auf www.fbs-oelde.de.



Krippenensemble im Dormitorium ausgestellt

Beckum (wk). Seit 2011 werden alljährlich die früher in der St-Stephanus-Kirche genutzten Krippenfiguren auf Sommerheu aus der Bauerschaft Holter in weihnachtlicher Szene im Dormitorium aufgestellt. Das komplette historische

Ensemble ist vom Bürgersteig aus durch die straßenseitigen Fenster noch bis Mariä Lichtmess, 2. Februar, zu sehen. Es wird täglich von 15 bis 24 Uhr beleuchtet. Das teilt der Heimatverein Beckum mit.

Im fast abgelaufenen Jahr 2024 konnten wieder vielfältige Vereinsveranstaltungen stattfinden, berichtete der Vereinsvorsitzende Stefan Wittenbrink jetzt. So habe man sich mit der Festschrift Stadtdinge aktiv am Beckumer Stadtjubiläum beteiligt. Er baut auf das kommende

Jahr, in dem der Beckumer Heimatverein mit ehrenamtlichen Einsatz im Dormitorium, in der Höxberg-Windmühle, im Wehrturm, im Zementmuseum und in den Arbeitsgruppen seine Arbeit weiterführt.

Foto: Heimatverein

Ein beliebtes Ausflugsziel

Die Geschichte der Soestwarte – Lokalhistoriker Ingo Löppenberg informiert

Beckum (blz). 23,3 Meter misst die Soestwarte auf dem 160 Meter hohen Höxberg in Beckum. Mit einer Aussicht, die bei guten Wetterbedingungen bis ins Sauerland reicht, ist der Turm ein beliebtes Ausflugsziel.

Schon im Jahr 1825 zogen die Beckumer Bürger los und wanderten über die Lippborger Straße hinauf zur Soestwarte, um ausgelassene Feste zu feiern. „Die Soestwarte wurde urkundlich erstmals 1464 erwähnt,

ist aber vermutlich deutlich älter“, berichtet Lokalhistoriker Ingo Löppenberg. Die Soestwarte, auch genannt Höxberg-Turm, ist ein Wartturm und war ursprünglich ein Bestandteil der mittelalterlichen Landwehr-Verteidigungsanlage von Beckum. „Der Turm ist eines der ältesten Gebäude Beckums und mit Sicherheit so alt wie der Wehrturm in der Innenstadt“, sagt Löppenberg. Es habe auch einen Schwesterturm, die Hammwarte an der alten Hammer-

straße, gegeben. Dieser sei jedoch im Jahr 1806 abgebrochen worden. Den Namen Soestwarte hat der Turm nicht von ungefähr erhalten: „Vom Turm aus schaut man in Richtung Soest, wo der Graf von der Mark lebte, der im Mittelalter einer der Hauptgegner des Bischofs von Münster war. Man konnte von dort aus heranrückende Heere gut beobachten“, erläutert Löppenberg. Dass der Turm auch heute noch steht, habe einen Grund: „Die Preußen

hatten 1815 nach Napoleon von Westfalen Besitz ergriffen“, berichtet der Experte. „Sie haben dann ihr neues Land vermessen, und dafür brauchten sie bestimmte Punkte. Da sich hier die höchste Erhebung in Beckum befindet, hat man dafür ab 1824 den Turm genutzt.“ In diesem Kontext hätten die Preußen zudem den Innenraum der Soestwarte mit einer Treppe ausgestattet. Auch die Beckumer fanden Gefallen an ihrem Turm und nutzten ihn als Ausflugsziel.

Vor Ort kümmerte sich ein Turmwächter um Recht und Ordnung. Er wohnte in einem Bauernhaus in unmittelbarer Nähe zur Soestwarte. Schnell erkannte dieser das touristische Potenzial des Ortes und ließ sich das Schank- und Gastrecht ausstellen, um ab 1825 Touristen zu bewirten. „Das war total beliebt bei den Beckumern, die sind dann immer die Lippborger Straße hochgezogen und haben am Turm Feste gefeiert“, sagt Löppenberg.

Ort zum Feste feiern

Beckum (blz). Gefeiert wurde auf dem Höxberg schon seit Jahrhunderten, sagt Ingo Löppenberg. Im Jahr 1912 sei in unmittelbarer Nähe zur Soestwarte eine Schießsportanlage errichtet worden, was dazu führte, dass dort zahlreiche Schützenfeste abgehalten worden seien. „Während des Stadtjubiläums 1924 haben hier

Germanen gelagert, eine frühe Reenactment-Gruppe (zu deutsch: Wiederaufführung). Sie haben dort ihr germanisches Dorf aufgebaut und Reiterspiele veranstaltet“, schildert der Historiker das Szenario. „1933 hat ein großes Höxbergfest im Rahmen der nationalsozialistischen Machtergreifung stattgefunden.“ Die 5000 Beckumer

halten Löppenberg zwar für übertrieben, dennoch dürfte die Veranstaltung gut besucht gewesen sein. Der Heimatverein – ab 1926 auch Verkehrsverein genannt, um den Tourismus zu fördern – hat den Innenraum mit Gemälden ausgestattet, die die Beckumer Anschläge zeigen. Aktuell werden diese restauriert.

Den brennenden Mond löschen

Beckum (blz). Seine jetzige Gestalt hat die Soestwarte aus den 1880er-Jahren. „Zu dieser Zeit wurde das Land nochmal neu vermessen. Das war für Beckum wichtig, um die Grundstücke für den Kalkabbau abzustecken“, erklärt Ingo Löppenberg. Der Turm sei danach erneuert und hochgesetzt worden. Die obere Hälfte des Turms sei hinzugefügt worden.

Eine Anekdote hat der Lokalhistoriker parat: „Im Januar 1875 hieß es in der Beckumer Innenstadt, der Turm würde brennen.“ Die Bürger hätten Alarm geschlagen und sich gemeinsam mit dem Nachtwächter auf den Weg gemacht, um den Turm zu löschen. Doch es kam anders: Der Turmwächter habe die Situation entschärft, denn der Turm

habe nicht gebrannt. Der rot-leuchtende Vollmond habe zu diesem Missverständnis geführt. Aus der Ferne vermuteten einige Bürger fälschlicherweise, der Turm stehe in Flammen. „Darauf ist dann ein plattdeutsches Spottgedicht auf die Beckumer verfasst worden, die versucht haben, den Mond zu löschen, der in Flammen stand.“

SPAREN ZWISCHEN
DEN JAHREN

27.12.-30.12.2024

auf alles zusätzlich 10%

POGGEL
Polstermöbel

Gerhard-Frede-Str. 3-5
59320 Ennigerloh-Westkirchen
Tel.: 02587 - 2 17
info@poggel-polstermoebel.de

Heute Blut spenden

Neubeckum (wk). Am heutigen Freitag, 27. Dezember, findet von 15 bis 19.30 Uhr eine Blutspendeaktion im Freizeithaus, Gottfried-Polysius-Straße 6, statt.

Stadtverwaltung dicht

Beckum (wk). Die Stadtverwaltung in Beckum bleibt bis Mittwoch, 1. Januar, geschlossen. Die Stadt Beckum möchte damit Energiekosten einsparen.

Umweltkalender 2025

Beckum (wk). Die Umweltkalender der Stadt Beckum werden nach den Weihnachtsferien an alle Haushalte verteilt. Bereits jetzt steht er als Download auf der städtischen Internetseite unter www.beckum.de bereit. Weitere hilfreiche Möglichkeiten, sich über die Abfuhrtermine informieren zu lassen, sind das Abfall-Navi sowie die Tonnenticker-App mit Erinnerungsfunktion für das eigene Smartphone. Die Tonnenticker-App wird in den bekannten App-Stores kostenlos zur Verfügung gestellt.

In der Silvesterwoche wird die Abfuhr der Biotonnen ab Mittwoch, 1. Januar, um jeweils einen Tag nach hinten verschoben. Somit erfolgt die Abfuhr im Freitagsbezirk am Samstag, 4. Januar.

Alle Informationen auf www.beckum.de

INVENTURVERKAUF

20% 20% 20%

auf die komplette Herbst/Winter-Kollektion

Einzelteile bis zu 50%

LORANT
...zieht Männer an!
persönlich · individuell · anders ·

Weststraße 17 · 59269 Beckum · Tel. 02521/3107

Wahlhelfer gesucht

Beckum (wk). Die Beckumer Stadtverwaltung sucht interessierte Freiwillige, die bei der anstehenden Neuwahl des Deutschen Bundestages mithelfen wollen. Gesucht werden engagierte und zuverlässige Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die aller Voraussicht nach am Sonntag, 23. Februar, im Rahmen eines Ehrenamtes den Dienst in den Beckumer Wahl- und Briefwahllokalen ausüben.

Sie bekommen ein Erfrischungsgeld in Höhe von 60 Euro. Sie müssen die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und mindestens 18 Jahre alt sein. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Für die Funktionen des Wahlvorstands und der Schriftführung werden Schulungstermine angeboten.

Interessierte können sich direkt über das Online-Bewerbungsportal für Wahlhelfende (www.beckum.de/rathaus-service/politik/wahlen-in-beckum/bundestagswahl/) melden oder bei Adeline Werth bei der Stadtverwaltung in Beckum, werth.a@beckum.de, oder ☎ (02521) 29 10 13. Anzugeben sind Name, die Adresse und das Geburtsdatum.

130 Jahre

Th. H. Haus der Mode
hltmann
Nordstraße 1
59269 BECKUM
Telefon 3083

Großer Räumungsverkauf
wegen Umbau & Geschäftsübergabe

30% Rabatt
auf reguläre Ware

70% Rabatt
auf viele Einzelteile!

* Gutscheine können bis einschließlich zum 28. Februar 2025 eingelöst werden.

James und Alfred im Doppelpack

Silvester im Beckumer Stadttheater

Beckum (wk). Was wäre ein Silvesterabend ohne die Familie Tetzlaff, Butler James und Miss Sophie? Sie begeistern zum Jahreswechsel Jung und Alt.

Deshalb bietet die Kulturinitiative Filou am Dienstag, 31. Dezember, im Stadttheater Beckum den Doppelpack aus „Der Silvesterpunsch“ sowie das legendäre „Dinner for one“.

Nachdem die für 18 Uhr angesetzte Vorstellung ausverkauft ist, hat sich die Kulturinitiative Filou dazu entschlossen, eine weitere Vorstellung um 15 Uhr anzubieten. Hierfür ist der Vorverkauf ebenfalls schon angelaufen. Tickets können über das Bürgerbüro der Stadt Beckum sowie über den Ticketshop unter tickets.filou-beckum.de erworben werden.



Alfred (r.) gibt alles: In der Folge „Der Silvesterpunsch“ aus der 70er-Jahre-Kultserie „Ein Herz und eine Seele“ kühlt sich das Familienoberhaupt der Tetzlaffs in einer Kartoffelschüssel eine schmerzhaft Wunde.

Foto: Filou

Termin-Kalender

Samstag, 28. Dezember

Sendenhorst: „100 Jahre Paul Desmond / Take 5“, Weihnachtsjazz mit dem Ilona-Haberkamp-Quartett in der Reihe „Celloherbst am Hellweg“, Haus Siekmann, ab 18 Uhr

Sonntag, 29. Dezember

Ahlen: Weihnachtsoratorium op. 12 von Camille Saint-Saens mit der Chorgemeinschaft St. Bartholomäus und dem Pauluschor der Evangelischen Kirchengemeinde, mit dem Westfälischen Kammerorchester und diversen Solisten, Marienkirche, ab 18 Uhr

Dienstag, 31. Dezember

Ahlen: Karaoke-Silvester-Gala mit Daniel und Jens Höckelmann, Bürgerzentrum Schuhfabrik, ab 21 Uhr
Beckum: „Der Silvesterpunsch“ und „Dinner for one“, Schauspiele zum Jahreswechsel mit Darstellern des Filou-Ensembles, Stadttheater am Lippweg, ab 15 Uhr und ab 18 Uhr
Hamm: „Strauss und Brauss“, Silvesterkonzert der Nordwestdeutschen Philharmonie unter dem Dirigat von Johannes Klumpp mit federleichten Melodien des Walzerkönigs Johann Strauss, Kurhaus Bad Hamm, ab 16 Uhr und ab 19.30 Uhr
Lippstadt: „Rosen aus dem Süden“, Konzert der Neuen Philharmonie Frankfurt unter Leitung von Jens Troester mit den Solisten Karola Pavone (Sopran) und Roman Payner (Tenor), Stadttheater Lippstadt, ab 16 Uhr

Mittwoch, 1. Januar

Lippstadt: „Die Abenteuer des Prinzen Achmed“, ältester noch erhaltener Animationsfilm der Geschichte (DE, 1926, 65 Minuten) mit Neujahrsumtrunk, Kino im Kulturraum Synagoge, ab 17 Uhr, Eintritt frei

Donnerstag, 2. Januar

Ahlen: „42!“, Team-Quiz mit Mario Siegesmund (nur mit vorheriger Anmeldung), Bürgerzentrum Schuhfabrik, Königstraße 7, ab 19.30 Uhr

Impressum

wersekurier
Erscheint wöchentlich mittwochs.
Kostenlose Verteilung an Haushalte und Betriebe in Ahlen, Vörling, Tönnishäuschen, Dolberg, Beckum, Neubeckum, Roland, Vellern, Ennigerloh, Enniger.
Auflage: 47 200 Exemplare
Verlag: E. Holterdorf GmbH & Co KG, Engelbert-Holterdorf-Str. 4-6, 59302 Oelde, Postfach 3240, 59281 Oelde
Telefon: (025 22) 73-0
Internet: www.wersekurier.de
Geschäftsführung: Fried Gehrting, Dirk Holterdorf
Objektleitung: Joachim Böhme, Frank Möllers
Redaktion: Frank Möllers (verantwortlich), Nadine Fox, Ralf Westhues, Andrea Wittmann
Telefon: (025 22) 73-0
E-Mail: redaktion@wersekurier.de
Anzeigen: Joachim Böhme (verantwortlich), Maren Silberling
Vertrieb: Jörn Gehrke (verantwortlich)
Geschäftsstelle Oelde
Engelbert-Holterdorf-Str. 4-6 · 59302 Oelde
Telefon: (025 22) 73-220
Telefax: (025 22) 73-221
Druck und Satz: E. Holterdorf GmbH & Co KG, Am Landhagen 30, 59302 Oelde
Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Nachdruck von redaktionellen Texten, Fotos sowie von uns gestalteten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung des Verlages.
Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 34 vom 1. Januar 2024.

Rufnummern für den Notfall

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Arztzufentrale des ärztlichen Notfalldienstes: 116 117 (kostenfrei)
Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 bis 8 Uhr
Mittwoch, Freitag: 13 bis 8 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 8 bis 18 Uhr
Notfallpraxis Ahlen: St.-Franziskus-Hospital, Robert-Koch-Straße 55
Notfallpraxis Warendorf: Josephs-Hospital, Am Krankenhaus 2
Apotheken-Notdienst: (0800) 0 02 28 33 (kostenfrei)

Beilagenhinweise



Karaoke-Silvester-Gala mit Abendgarderobe

Ahlen (wk). Nach der erfolgreichen und lang ersehnten „Karaoke Reunion Show“ im April war der Wunsch nach einer Neuauflage beim Publikum der Schuhfabrik in Ahlen groß. Dieser Wunsch wird jetzt erfüllt, und zwar mit einer ganz speziellen Ausgabe: der Karaoke-Silvester-Gala.

Zum ersten Mal präsentieren Daniel und Jens Höckelmann dieses Format am Jahresausklang. Am Dienstag, 31. Dezember, besteht die Möglichkeit, mit einem unvergesslichen Galaabend in das neue Jahr zu starten. Und wie es bei einer richtigen Gala üblich ist, wird um Abendgarderobe gebeten. Der Einlass erfolgt ab 20 Uhr, die Show startet pünktlich um 21 Uhr.

Veranstaltungen wie diese haben ihre Fangemeinde in Ahlen. Hier wird laut Mitteilungs jede und jeder gefeiert, die oder der den Mumm hat, sich auf die Bühne zu trauen und zum Playback zu singen.

Der Eintritt beträgt im Vorverkauf sowie an der Abendkasse (wenn noch verfügbar) 15 Euro. Der Preis versteht sich inklusive kleiner Knabberereien und einem Mitternachtssekt. Es gilt die freie Platzwahl. Zu beachten ist, dass die Kapazität der Plätze im Saal begrenzt ist.

Die Karten sind als Hardtickets in der Kneipe der Schuhfabrik erhältlich (Königstraße 7, Ahlen) oder online auf events.schuhfabrik-ahlen.de.

Das **Glocke e-paper** mit Tablet

jetzt das Digital-Paket bestellen

nur
37,95 €
monatlich

- ✓ sichern Sie sich ihr **Galaxy Tab A9+** oder **iPad 10. Generation ***
- ✓ zu jeder Zeit bestens und flexibel informiert mit dem **e-paper und [G+]**
- ✓ Bestellungen: glocke.link/digital-paket
- ✓ weitere Informationen unter: 02522/73-220



Die Glocke

* Lesen Sie 24 Monate das Glocke e-paper und erhalten Sie das Apple iPad 10. Generation oder das Samsung Galaxy Tab A9+ dazu. Eine mögliche Zuzahlung richtet sich nach der Auswahl des Endgerätes.

Tierheim für jede Spende dankbar

Ahlen/Tönnishäuschen (wit). Seit vielen Wochen schon ertönt der Hilferuf des Mammut-Tierheims in Tönnishäuschen. „Wir brauchen dringend Futter für Katzen und Hunde. Wir sind für jede Spende dankbar“, sagt Christiane Schäfer (Foto), Vorsitzende des Tierschutzvereins Ahlen und Umgebung.

Die Hunde- und Katzenhäuser seien voll. Schwierig derzeit: „Wir haben viele kranke Katzen, zum Beispiel mit Durchfall“, erläutert Schäfer. Deshalb brauche man auch Unmengen Katzenstreu: „Das gehe, ‚weg wie nix. Und es ist so teuer‘. Bei den kranken Katzen müssten die Mitarbeiter die Toiletten jeden Tag komplett auswaschen und desinfizieren.“

Das Tierheim versuche auch, mit Pflegestellen zu arbeiten, aber da könne man auch nicht jede Katze hingeben. Was die Situation erschwert: Kleine und kranke Katzen könne man nach ihrer Kastration nicht freilassen. Also müssen auch sie erstmal in der Obhut des Tierheims bleiben. Dennoch trägt Christiane Schäfer die Hoffnung vorne weg: „Wenn man positiv denkt, passieren viele gute Dinge.“ Menschen fragten, was das Tierheim brauche, und auch die Städte und Gemeinden gäben das Gefühl, dass es nicht „verloren und vergessen“ sei.

Foto: Archiv/wit
Wer helfen will, findet Informationen im Internet, <https://tierschutzverein-ahlen.de>, auf der Facebook-seite oder kommt zu den Öffnungszeiten ins Tierheim in Ahlen-Tönnishäuschen (täglich von 15 bis 17 Uhr), Adresse: Zur Angel 20. Kontakt: ☎ (02528) 36 30.

Böllern: Wann und wo (nicht)?

Verbot für Feuerwerk in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern und Altenheimen

Ahlen/Beckum/Ennigerloh(wit). Böllerverbotzonen zu Silvester sind in deutschen Städten noch die Ausnahme, etwa für besondere Brennpunkte. Aber Achtung: Unter anderem ist laut Sprengstoffgesetz allgemein verboten, in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Altenheimen, Krankenhäusern und anderen sensiblen Bereichen Raketen abzuschießen und Böller in die Luft zu jagen. Doch: Wie definiert sich das genau?

Wie viel Meter Abstand meint „unmittelbare Nähe“? Das ist nämlich recht vage gehalten. Heißt das zum Beispiel, dass auf dem Ahlemer Marktplatz nicht mit Schall und Rauch Silvester gefeiert werden darf (was es aber wird)?

Und: Dürfen direkte Anlieger von Krankenhäusern, Altenheimen und Co. auch nicht in ihren privaten Gärten böllern?

Wurden in Ahlen, Beckum und Ennigerloh über die allgemeine Verordnung hinaus weitere Böllerverbotzonen erlassen? Der „Wersekurier“ hat nachgehakt.

Stadt Ahlen: „Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen ist verboten“, zitiert Verwaltungssprecher Frank Merschhaus den § 23 erste Verordnung zum Sprengstoffgesetz (SprengV). Und erläutert weiter: „Eine genaue Definition (in Metern) gibt es

Zeiten für die Silvesterknallerei: Laut Sprengstoffgesetz dürfen sich Freunde von Böllern, Knallern und Raketen ab dem Alter von 18 Jahren 48 Stunden lang zur Jahreswende austoben: von 0 Uhr am 31. Dezember bis 24 Uhr am 1. Januar. Außer, es gelten im Ort andere, von der Kommune festgelegte Zeiten. In Ahlen ist laut Mitteilung der Stadt die Nachtruhe nur vom 31. Dezember, 22 Uhr, bis 1. Januar, 3 Uhr „ausgesetzt“. Das bedeutet, das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände ist in Ahlen nur von Silvestermorgen, 6 Uhr, bis zum Neujahrstag, 3 Uhr, gestattet. In Beckum gilt die gesetzliche Regelung, es gibt keine Extra-Einschränkungen. Das liege auch daran, dass man in den vergangenen Jahren so gut wie keine Beschwerden hatte aus der Bürgerschaft, deshalb gebe es auch keine Notwendigkeit, die Zeiten zu regeln, sagt Bernd König, Leiter des Fachdienstes Recht und Ordnung. In Ennigerloh hat die Stadt bei der zeitlichen Begrenzung für die Silvesterknallerei ebenfalls keine weiteren Einschränkungen erlassen. Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 (hierzu zählt das Silvesterfeuerwerk) dürfen demnach am 31. Dezember und 1. Januar von Personen abgebrannt werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Übrigens: Verstößt man gegen diese Regeln, drohen Bußgelder von bis zu 50 000 Euro.



Brandgefährlich: Raketen in der Hand halten beim Abschießen. Das gilt auch für bengalisches Feuer. Anders ist dies etwa bei Magnesiumfackeln mit Sicherheitsgriff. Foto: A. Wittmann/Archiv

Raketenreste müssen weggeräumt werden

Was sonst noch zu beachten ist bei der Knallerei

Ahlen (wk). Wer Müll macht, muss ihn auch wieder wegräumen. Das gilt laut Stadt Ahlen auch für die Reste vom Feste zum Jahreswechsel. Sie teilt mit: • Wer Silvester Feuerwerk abbrennt, ist verpflichtet, Straßen und Gehwege von den Resten zu säubern, wenn diese ausgekühlt sind. Sie können dann mit dem Hausmüll entsorgt werden. • Nur Feuerwerkskörper verwenden, die optisch keine Mängel erkennen lassen. Fehlgezündete Feuerwerkskörper und Blindgänger nicht wieder anzünden, sondern entsorgen. • Feuerwerkskörper nur auf ebenen und freien Flächen abbrennen. • Immer einen Schutzabstand von acht Metern zu Personen und Gebäuden einhalten. • Sind an Feuerwerkskörpern Hilfsmittel zum sicheren Stand (Klappfüße) vorhanden, diese unbedingt nutzen. • Zum Abschuss von Raketen geeignete „Rampen“ (etwa schwere Flaschen) verwenden. • Äste, Balkone oder andere Hindernisse dürfen nicht in der Flugbahn der Feuerwerkskörper sein. • Das Abbrennen von Feuerwerk in geschlossenen Räumen ist streng verboten. • Funktioniert das Feuerwerk nicht, mindestens 15 Minuten warten und sich in dieser Zeit nicht nähern. Danach kann das Feuerwerk zum Beispiel in einen mit Wasser gefüllten Eimer gelegt und anschließend im Hausmüll entsorgt werden.

Weitere Informationen zum richtigen Umgang mit Feuerwerk, auch zur Einfuhr von Feuerwerkskörpern aus dem Ausland, zum Transport im Auto, zur privaten Lagerung (wie viel ist erlaubt?) und zur Entsorgung unter www.bam.de/silvester sowie beim Bundesministerium des Innern und für Heimat unter https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/kurzmeldungen/DE/2023/12/silvester_23-24.htm (wit)

Sudoku

Füllen Sie die Felder so aus, dass in jeder waagerechten Zeile und jeder senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3x3-Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

7				8	9			3
	8		1		3			
	9	3					2	1
				1		3		
	3			6			9	
		5		9				
3	4					5	1	
			7		1		4	
1			6	5				2

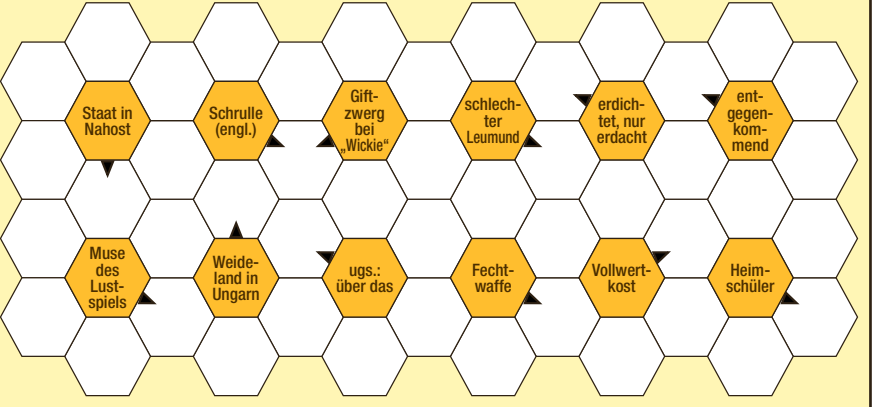
Kinderrätsel

Sortiert die Buchstaben der Wörter in die richtige Reihenfolge. Die Zahl neben dem Wort sagt euch welchen Buchstaben ihr aufschreiben sollt. So erhaltet ihr von oben nach unten das Lösungswort.



Waben

Die gesuchten Lösungen haben sechs Buchstaben und müssen um die Waben herum im Uhrzeigersinn, beginnend beim jeweiligen Pfeil, eingetragen werden.



Waben:
1 ISRAEL, 2 SPLEEN, 3 SNORRE, 4 VERRUR, 5 FIKTIV, 6 KULANT, 7 THALIA, 8 PUSZTA, 9 UEBERS, 10 SAEBEL, 11 MUESLI, 12 ALUMNE

Kinderrätsel: Eis, Schall, Schlitzen, Winter, Mütze, Stiefel = Schnee

2	8	6	9	5	9	9	1	7	8	1	2
8	7	9	1	3	7	6	9	7	2	5	5
4	7	5	8	5	8	2	6	9	3	4	4
4	8	2	7	6	3	5	1	9	4	2	2
5	6	1	2	9	4	7	8	8	9	7	3
9	7	3	9	1	8	4	2	6	6	2	6
1	2	8	9	7	9	3	6	4	7	8	7
6	9	7	3	7	4	1	4	5	5	8	5
3	8	7	6	8	2	1	7	6	1	4	3

Auflösungen:
12 ALUMNE
10 SAEBEL
7 THALIA
4 VERRUR
1 ISRAEL
2 SPLEEN
3 SNORRE
5 FIKTIV
6 KULANT
8 PUSZTA
9 UEBERS

Verfahren, Behandlung	Musikwerk (lat.)	wohltätige Vorstellung	hierhin	chin. Schlaginstrument	Region, Gebiet	Tempo eines Pferderennens	Blasmusiker	Stadtteil der Hauptst. Ungarns
Vorname des Sängers Blanco					Kurzwort für Popmusik			
musikalisches Bühnenwerk			Prah-erei					
Ver-mehrung, Wachstum					Zeichen für Kosinus verblüht			
			Lärm, Aufruhr		entfernt			
Geschriebenes visuell erfassen	Verbindungs-line	festge-setzte Gebühr				an keine Ton-art ge-bunden		früh
Sonder-ling					Baby-mundtuch schöner Jüngling			
		kleines Insekt		Teil eines Theater-stückes			Kose-name der Mutter	
Haupt-stadt d. Steier-mark	Festland zweier Erdteile	Aus-grabung nicht gegen-ständlich				Kose-name der Groß-mutter		
					Amts-tracht			
eine Grund-stoffart	binäre Einheit bräunlich gelbgrün			nord-amerik. Hirsch-art		Kurzwort: US-Ame-rikaner		
edle Blume				fügsam, bereit				
Flaschen für das Recycling								
franz. Herrscher-anrede				ital. Haupt-stadt		Tanz (Kurzwort)		
			Gebirge in Ma-rokko					
gefeierte Künst-lerin	Stadt auf Honshu (Japan)							
längl. Ver-liefung, Fuge			Gemisch					

AUFLÖSUNG DES RÄTSELS

X I M I T I N N
O I O T
K I O
D I A
I V A
R I F
S I
P
S
T
I
S
R
O
E
I
M
V
A
N
B
I
T
A
N
V
A
N
O
N
U
T
I
A
W
I
M
O
N
D
N
U
H
E
G
R
A
V
A
T
A
Z
I
N
U
K
I
N
N
D
D
S
S
E
X
A
T
A
N
N
L
E
S
S
O
C
I
E
T
A
T
I
N
G
A
B
E
P
O
P
P
O
R
T
O
Z
H